

**Niederschrift
über die Sitzung des Bau- u. Ordnungsausschusses Lebus
öffentlich**

Sitzungstermin: Dienstag, den 23.01.2018

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 20:40 Uhr

Sitzungsort: Beratungsraum im Amtsgebäude, Breite Straße 1, 15326
Lebus

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Frank Guderian

Mitglieder

Frau Monika Fritz

Herr Wolfgang Gerlach

Herr Stefan Prescher

Herr Andreas Weber

Stadtverordnete

Herr Detlev Frye

Herr Manfred Kürzer

Herr Dr. Joachim Naumann

Sachkundige Einwohner

Herr Erhard Borngräber

Herr Günter Koch

Frau Manuela Schmidt

Geladene Gäste

Frau Bettina Albani

Einwohner

3 Einwohner

Märkische Oderzeitung

Frau Ines Weber-Rath

Amtsverwaltung

Herr Mike Bartsch

Schriftführung

Frau Undine Schulz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
- 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
- 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 17.10.2017
- 1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 17.10.2017
2. Einwohneranfragen
3. Vorstellung und Beratung zum 1. Vorentwurf des B-Planes Kita Lebus (BE: Frau Albani)
4. Priorisierung der Straßenunterhaltungsmaßnahmen 2018
5. Beratung Straßenbeleuchtung Wasserturm
6. Information Schönfließ, Reko Eisenbahnüberführung 2024
7. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

8. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 17.10.2017
9. Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 17.10.2017
10. Beratung zu Grundstücksangelegenheiten
11. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind allen Ausschussmitgliedern ordnungsgemäß zugegangen. Beanstandungen wurden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe sind gegebenenfalls anzuzeigen.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von 5 Ausschussmitgliedern sind 5 anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 17.10.2017

Keine.

1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 17.10.2017

Die Auswertung der Niederschrift ist allen Mitgliedern zugegangen.

Frau Fritz

- Ist eine Ausschreibung für die Hinterstraße in Mallnow erfolgt?

Herr Bartsch

- verweist auf die Prioritätenliste

- wurde ausgeschrieben, musste wieder aufgehoben werden, da kein wirtschaftliches Ergebnis erzielt wurde
- Bauausführung ist für das II. Quartal 2018 vorgesehen

2. Einwohneranfragen

Einwohner

- Straßenbau Johann-Sebastian-Bach-Straße
 - o 2 der anwesenden Einwohner sind dafür, 1 dagegen
- Wie sind die Umlagen, wie wird gesplittet, haben die Einwohner Mitspracherecht, eventuelle Kosten?

Herr Bartsch

- Probleme der Entwässerung müssen untersucht werden
- Leistungsphase 1 und 2 sollen 2018 beauftragt werden, wenn der Haushalt beschlossen ist, vorher kann keine konkrete Aussage zu Ausbauweise und Kosten gemacht werden
- die Kosten gem. Straßenbaubeitragsatzung = 51 % Anliegerbeiträge
- eine Anwohnerversammlung wird stattfinden
- die Stadt entscheidet bei verschiedenen Varianten, welche Ausbauweise getätigt wird

Einwohner

- wenn die Straße neu ist, sollte vermieden werden, dass 40-Tonner über die Straße fahren
- eventuell Querrinnen als Verkehrsberuhigung

3. Vorstellung und Beratung zum 1. Vorentwurf des B-Planes Kita Lebus (BE: Frau Albani)

Frau Albani

- im Oktober 2016 wurde der Beschluss zur Aufstellung des B-Planes und zur frühen Beteiligung von der SVV gefasst
- Erläuterung des vorgelegten Vorentwurfes (Anlage)
 - o großes Grundstück, Flurstück 85 im städtischen Eigentum (2 Bungalows)
 - o soll als allgemeines Wohngebiet ausgewiesen werden
 - o parallel zum Schlossberg könnten Wohngrundstücke erschlossen werden
 - o Mischnutzung möglich
 - o sofern keine Kita gebaut werden sollte, Baufläche für allgemeines Wohngebiet
- Vorteil
 - o Beschleunigtes Verfahren aufgrund der Anwendung des § 13 b BauGs
 - o FNP muss nicht geändert, nur berichtigt werden
 - o Kosten der Planung werden dadurch etwas reduziert
- Erläuterung der Planung
- Pachtverträge der Bungalows bleiben weiter gültig (Bestandsschutz), keine Vergrößerung und Umbau möglich
- wenn die Kita nicht gebaut wird, kann die Fläche für Wohnungsbau genutzt werden

4. Priorisierung der Straßenunterhaltungsmaßnahmen 2018

Herr Guderian

- aktuellster Stand der Prioritätenliste ist jedem zugegangen
- Liste enthält Vorschläge der Verwaltung hinsichtlich der Priorität 1
- bei Summierung der Priorität 1 = 144.000,00 € für die Haushaltsplanung 2018

Frau Fritz

- 144.000,00 € sind Bestandteil des 1. Entwurfes des Haushaltes 2018

- über Pkt. 18 (Seelower Straße) der Prioritätenliste wird bereits seit Jahren geredet, dort gehen Schulkinder früh zur Schule, sollte mit aufgenommen werden

Herr Gerlach

- einige Angelegenheiten laufen bereits seit etlichen Jahren
- Pkt. 22, 23, 24 dringlich!
- in Wulkow ist nur 1 Straße (Hauptstraße) befestigt
- im Bauernweg Wulkow werden regelmäßig alle 2 Jahre die Schlaglöcher mit Recycling verfüllt
- Umfahrung in Wulkow sollte mit der Priorität 1 versehen werden

Herr Bartsch auf Nachfragen von Herrn Borngräber

- bisher keine Fördermöglichkeiten für Unterhaltungsmaßnahmen im innerörtlichen Bereich vorhanden

Die Mitglieder beraten und empfehlen zusätzlich folgende Punkte mit der Priorität 1 zu versehen:

- Nr. 18, Seelower Straße, Schulwegsicherung
- Nr. 23, Wukower Dorfstraße, Kostenschätzung erstellen

Herr Borngräber bittet die Stadtarbeiter, in der Schönfließer Straße die Ränder abzufräsen, so dass das Wasser von der Straße in die Mulden laufen kann!

5. Beratung Straßenbeleuchtung Wasserturm

Herr Guderian erläutert

- Edis hat 2017 die Verkabelung des Ortsnetzes vorgenommen
- Leuchtmasten stehen noch zum Zwecke der Straßenbeleuchtung
- Standsicherheit der Masten ist nicht mehr gegeben
- Angebote liegen vor für 6 neue Lichtpunkte
- Lichtpunkte an den alten Masten sollen zurückgebaut und die Masten entfernt werden
- 51 % der Investitionskosten = Anliegerbeiträge

Abstimmung zur Durchführung dieser Maßnahme

Ja: 5 nein: 0 Enthaltung: 0

Straßenbeleuchtung am Bahnhof

- die 2 Varianten sind auf der Prioritätenliste (Investitionen) dargelegt

Frau Fritz

- Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft votierte für die 1. kostengünstigere Variante

Der Bau- und Ordnungsausschuss folgt der Empfehlung, Herr Bartsch fügt an, dass für diese Variante auch weniger Anliegerbeiträge zu zahlen wären

Herr Weber

- er und bestimmt auch einige Mitglieder der SVV sind für eine Abschaffung der Straßenbaubeitragsatzung, wie in Berlin

6. Information Schönfließ, Reko Eisenbahnüberführung 2024

Herr Guderian informiert

- Informationsschreiben über den Neubau der Eisenbahnüberführung Schönfließ ist allen zugegangen

- Maßnahme ist für 2024 geplant

Der Bau- und Ordnungsausschuss hat keine Einwendungen oder Hinweise zum gegenwärtigen Zeitpunkt.

7. Sonstiges

Frau Schmidt

- fragt an, warum in der Schönfließer Straße die Kirschbäume gefällt wurden

Herr Bartsch

- wird sich erkundigen, bisher wurden Bäume nur gefällt, wenn Gutachter diese als marode und als Gefahrbaum eingestuft haben

Herr Guderian

- der Sachverhalt soll für die Schönfließer Straße und für die Johann-Sebastian-Bach-Straße geprüft werden

Herr Borngräber

- Straßenablauf Breite Straße/Ecke Parkplatz (Fam. Rackwitz) ist sehr hoch, bitte prüfen!

Herr Kürzer

- von der Straße der Freiheit „schießt“ das Wasser, wenn die Ausspülungen so weitergehen, sind hohe Folgekosten zu erwarten
- Breite Straße senkt sich zur einen Seite ab

Herr Bartsch

- Breite Straße und auch der Postberg sind in der Prioritätenliste mit erfasst
- es wird diese Maßnahme ebenfalls zusätzlich für 2018 für den Haushalt angezeigt

Frau Fritz

- Trauerhalle Mallnow
 - o 12.08.2017 Ortstermin Ergebnis?

Herr Guderian

- vermutet werden Gräber
- 3 Varianten nach Erstellung des Baugrundgutachtens
 - o Bodengutachten + Fundamentsanierung + Rissanierung
 - o Bodengutachten und Neubau
 - o Nutzung des Nebengebäudes alte Schule ehemaliger Feuerwehrversammlungsraum, Demontage der Trauerhalle

Die Mitglieder beraten und kommen überein, dass das Baugrundgutachten beauftragt und abgewartet werden soll, nach Vorliegen des Gutachtens soll über Varianten der Instandsetzung beraten werden.

Herr Bartsch

- fragt an, ob neben den 2.200,00 € zur Erstellung des Baugrundgutachten auch die 1.500,00 € für den Statiker in den Haushalt 2018 eingestellt werden sollen

Der Bau- und Ordnungsausschuss ist sich einig, erst einmal nur das Bodengutachten zu beauftragen.

Herr Bartsch

- Gewässerschau des GEDO am 09.04.2018 – 23.05.2018
- Schauordnung und Terminplan wird im nächsten Amtsblatt und in den Bekanntmachungskästen bekanntgegeben
- Lebus 09.04.2018, 18.00 Uhr Treff am Amt
- interessierte Bürger sind gern gesehen

Herr Guderian

- Gebäude hinter dem Kulturhaus in Schönfließ, altes Feuerwehrhaus
- für das Feuerwehrhaus werden Mittel für die Dachsanierung in den Haushalt 2018 eingestellt
- Gebäude hinter dem Kulturhaus
 - o Angebote liegen vor, Votum vom Bau- und Ordnungsausschuss sollte abgegeben werden
 - o Verwaltung sollte Kosten zur Sanierung des Gebäudes im Vergleich zur Herstellung der Friedhofsmauer vorlegen

Herr Bartsch

- Verwaltung muss einen Planer zur Kostenschätzung beauftragen

Die Mitglieder beraten und kommen überein, dass die Kosten zur Heranziehung eines Planers in den Haushalt 2018 eingestellt werden sollen.

Frau Fritz

- Feuchtigkeit im Keller des Kulturhauses Lebus und in der Kita

Herr Bartsch

- dieses Thema wird schon seit einigen Jahren immer wieder behandelt
- mehrere Ortstermine fanden statt, auch mit Planer wurden Vorschläge gemacht
- technische Lösung (Lüfter), Angebote liegen noch nicht vor

Frank Guderian

Vorsitzender

des Bau- u. Ordnungsausschusses Lebus